

Entwicklungshilfeverein Eine Welt - St. Magdalena

Jahresbericht 2018

Kolumbianischer Abend, am 20.01.2018

Knapp 60 Sponsorinnen und Sponsoren sowie Interessierte nahmen am kolumbianischen Abend im Pfarrheim teil und lauschten den interessanten Ausführungen von Georg, Magdalena und Franz von ihrem Besuch in Cartagena im August 2017. Das variantenreiche Buffet trug ebenfalls zu der guten Stimmung bei und sorgte für eine gemütliche Abrundung des Abends. Aus freiwilligen Spenden kam ein Betrag von knapp 700,-- EUR zusammen, der wieder in die nächsten Projekte investiert werden.

Charity Lauf am WRG/ORG der Franziskanerinnen in Wels am 24.04.2018

Anlässlich des 90jährigen Schuljubiläums veranstalteten die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrkräfte einen Charity-Lauf zugunsten der Sanierung der Bertha Suttner Schule in Cartagena. Die Lehrkräfte organisierten einen Lauf um und durch die Schule, die Schülerinnen und Schüler baten im vorher mit Eltern und Verwandte um eine Spende pro Runde. Insgesamt nahmen 706 Schülerinnen und Schüler aus 29 Klassen teil und liefen über 7.000 Runden. Die OÖN berichteten am 7.5. davon. [Artikel OÖ-Nachrichten vom 7.5.2018](#)

Die gesamten Spenden in der Höhe von 25.000 € konnten Sr. Mirta im Rahmen eines Kolumbianischen Abends übergeben werden. Das Land OÖ würdigte das Engagement der Schüler und stellte über die Aktion „Fair Play“ 2.000 € zur Verfügung.

Berichte von diesem Event finden sich auf der Homepage des WRG/ORG:
<http://www.wrgorg.at/archiv/schuljahr-201718/wrgorg-charity-lauf-24-april-2018>

Besuch von Sr. Mirta und Sr. Elizabeth in Österreich im Juni

Seit 2018 hat Sr. Elizabeth die Leitung des Schulzentrums von Arroz Barato übernommen. Dazu gehört auch die Mitverwaltung und administrativen Leitung der Schulen und Kindergärten in den Dörfern Policarpa, Hennequen und Membrillal. Sr. Elizabeth war die erste Nachfolgerin von Sr. Elfride in dieser Position und ist uns von den Besuchen 2001, 2003 und 2006 bekannt. Sie hat auch die Leitung der Stipendienaktion von Sr. Ana Maria übernommen.

Dr. Forstmoser, ein langjähriger Förderer der Projekte in Cartagena, hat Sr. Elizabeth in die Schweiz eingeladen und angeboten, dass sie auch nach Österreich kommt. Da Sr. Mirta unsere Projektpartnerin bei der Sanierung der Berta Suttner Schule ist, haben wir auch sie eingeladen und ihr den Flug finanziert. Beide Schwestern waren etwa eine Woche in Linz und eine Woche im Mutterhaus des Ordens in Vorarlberg.

Am 5.6. nahmen die beiden Schwestern an einer Sitzung des Vereins eine Welt teil. Sr Mirta übergab eine umfangreiche und gut aufbereitete Kostenzusammenstellung über den ersten Teil der Sanierung der Bertha von Suttner Volksschule.

Am 08.06.2018 konnten wir eine ausführliche Baudokumentation beim Land OÖ abgeben und ein Ansuchen um Förderung des zweiten Teils des Projekts ankündigen. Bei dieser Gelegenheit können sich die beiden Schwestern bei den Sachbearbeitern des Landes vorstellen.

Sr Mirta berichtet, dass der zweite Teil der Sanierung der Schule Bertha von Suttner wiederum rund 213 Mio Pesos kosten wird. Darin enthalten sind u.a. die WC Anlagen, die Bibliothek, die Direktion sowie die Konferenzräume.

Die Fa. Tenaris unterstützt das Schulprojekt weiter. Es wird die Sanierung der Wände, die Beleuchtung sowie die Installation in Form von Materialspenden gesponsert. Weiters finanziert Tenaris die Gehälter für 15 Lehrkräften, die für Sonderfächer (z.B. Sport) eingesetzt werden.

Sr Elisabeth übergab uns eine umfangreiche Sammlung von Protokollen betreffend das Stipendienprojekt sowie eine ganze Reihe von Briefen der Studenten. Auf ihre Anregung hin haben wir haben eine zusätzliche Begabtenförderung in der Höhe von 40 € für die 10 besten Schüler der drei Schulen überwiesen. Damit sollen auch die stark gestiegenen Inskriptionsgebühren abgedeckt werden.

Am 7. Juni lud das WRG/ORG Eltern, Schüler, Schülerinnen und Lehrkräfte zu einem „Kolumbianischen Abend“ ein, um den großartigen Erfolg des Charity-Laufevents zu feiern und abzuschließen. Sr. Mirta und Sr. Elizabeth zeigten Bilder und Filme vom Unterrichtsgeschehen in ihren Schulen und beeindruckten mit ihren Erzählungen aus dem Schulalltag.

Direktor Georg König gab einen Überblick über die wunderbare Stadt Cartagena und schilderte persönliche Erlebnisse von seinen Besuchen in den Schulzentren des Ordens der Franziskaner Missionsschwestern. Nach einer tänzerischen Einlage durch Kolumbianerinnen, die in Österreich leben und einem gemeinschaftlichen Tanz nach südamerikanischen Rhythmen wurde der Spendenscheck im Wert von € 25.000 zur dringend notwendigen Sanierung der Schule Berta Suttner an Direktorin Sr. Mirta übergeben. Bei einem kolumbianisch-spanischen Buffet ließ man den Abend gemütlich ausklingen.

Am 9.6. besuchten wir mit den beiden Schwestern Gmunden, die Geburtsstadt von Sr. Elfride und feierten am Sonntag, den 10.06.2018 um 8:00 Uhr und 9:30 Uhr mit ihnen den Gottesdienst. Anschließend berichteten sie noch beim Pfarrcafé über ihre Arbeit.

Besuch zweier Lehrkräfte in Cartagena im August

Frau Mag. Johanna Aigner und Frau Mag. Julia Hörtenhuemer vom WRG/ORG der Franziskanerinnen in Wels besuchten im August Cartagena. Ziel war neben der Baudokumentation der Sanierung der Bertha-Suttner Volksschule das Treffen mit dem Leitungsteam der Stipendienaktion und ein Treffen mit den StudentInnen.

Frau Mag. Johanna Aigner und Frau Mag. Julia Hörtenhuemer berichteten, dass sich die Abläufe unter der Leitung von Sr Mirta und Sr Elisabeth wesentlich verbessert haben. Es konnte eine allgemeine Aufbruchstimmung und Zufriedenheit mit der Situation vor Ort festgestellt werden.

Nelson Mandela wurde inzwischen als offizielle Siedlung anerkannt. Probleme bereiten die vielen Flüchtlinge aus Venezuela. Die Aufnahmekapazität ist inzwischen erschöpft.

Projekt: Sanierung der Bertha Suttner Volksschule

Frau Mag. Johanna Aigner und Frau Mag. Julia Hörtenhuemer dokumentierten, dass die Arbeiten planmäßig abgewickelt wurden und die Bauphase 1 abgeschlossen ist.

Für die Bauphase 2 wurde ein Kostenvoranschlag über 135.000 € vorgelegt. Darin enthalten sind u.a. die Nivellierung der Gebäude, die WC Anlagen, die Bibliothek, die Direktion sowie die Konferenzräume. Nicht enthalten sind die Inneneinrichtung, die Klimaanlage sowie die Aufstockung. Das Gesamtprojekt läuft bis voraussichtlich Juni 2020.

Die Finanzierung konnte mit Unterstützung von Herr Dr. Forstmoser aus der Schweiz und des Landes OÖ zugesichert werden.

Dr. Forstmoser	Anteil 35 %	47.250 €
Verein Eine Welt	Anteil 35 %	47.250 €
Land OÖ	Anteil 30 %	40.500 €

Für den, dem Verein Eine Welt St. Magdalena bleibenden Betrag wird berücksichtigt, dass bereits 25.000 € aus den Einnahmen des Lauevents für das Bauprojekt überwiesen wurden.

Wir haben Sr. Mirta über die Verschärfung der Prüfungskriterien seitens des Landes OÖ informiert. Insbesondere, dass darauf zu achten ist, dass die Positionen der Kostenvoranschläge genau mit der Abrechnung übereinstimmen müssen. Dringend erforderliche Abweichungen der einzelnen Positionen sollten möglichst zeitnah kommuniziert werden. Schließlich müssen auch die der Abrechnung zugrunde liegenden Wechselkurse genau dokumentiert werden.

Stipendienaktion

Frau Mag. Johanna Aigner und Frau Mag. Julia Hörtenhuemer haben das Stipendienprojekt vor Ort geprüft und festgestellt, dass sich die Abläufe wesentlich gebessert haben. Die Stipendien werden nun jeweils halbjährlich ausbezahlt. Die Prüfung der Abrechnungen ergab, dass alle Ausgaben gut dokumentiert und nachvollziehbar waren.

Die Gewährung von Stipendien ist weiter an die Mitarbeit bei sozialen Projekten gebunden. Die StudentInnen engagieren sich in diesem Bereich wieder mehr.

Beschlossen wurde auch eine Erhöhung der halbjährlichen Überweisung von 16.000 \$ auf 18.000 \$. 1.200 \$ werden als Begabtenstipendium bzw. als Zuschuss zu den stark gestiegenen Inskriptionsgebühren und 800 \$ als Unterstützung für Studentenprojekte überwiesen.

Ende November bekamen wir Dankvideos von Absolventen sowie Fotos und Dokumente von erfolgreichen Abschlüssen. Einige davon werden auf der Homepage veröffentlicht. Es wurde uns auch darüber berichtet, dass vom Staat die Finanzierung der öffentlichen Universität in Cartagena eingestellt wurde. Die Universität war daher für einige Zeit geschlossen.

Im Jahr 2018 wurde das Stipendienprojekt insgesamt mit 34.000 € unterstützt, wobei die Hälfte von Dr. Peter Forstmoser finanziert wurde, die andere Hälfte hauptsächlich von der Pfarrbevölkerung. Diese spendet für dieses Projekt im Rahmen einer Kirchensammlung und eine Gruppe seit Jahrzehnten in Form von Daueraufträgen.

Hauptversammlung 5.12.2018

Die Kassenprüfer Mag. Franz Malzer und Mag. Wolfgang Mayr haben die Kassenführung des Jahres 2017 geprüft und dabei die Ordnungsmäßigkeit und Vollständigkeit der Kassenbuchführung bestätigt. Darüber hinaus wurden die Gebarung und die Aufzeichnungen auch von der Steuerberatungskanzlei Ornezeder & Partner geprüft und ebenfalls für vollständig und richtig befunden.

"Eine Welt St. Magdalena - Unterstützungsverein für DRITTE WELT PROJEKTE"

ZVR-Zahl 234611516

Jahresfinanzbericht 2018

<u>Mittelherkunft</u>	EUR
I. Spenden	
a) ungewidmete Spenden	45.180,32
b) gewidmete Spenden	81.848,18
II. Mitgliedsbeiträge	0,00
III. Betriebliche Einnahmen	
a) betriebliche Einnahmen aus öffentlichen Mitteln	0,00
b) sonstige betriebliche Einnahmen	0,00
IV. Subventionen und Zuschüsse der öffentlichen Hand	40.000,00
V. Sonstige Einnahmen	
a) Vermögensverwaltung	12,92
b) sonstige andere Einnahmen sofern nicht unter Punkt I. bis IV. enthalten	0,00
VI. Auflösung von Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	0,00
VII. Auflösung von Rücklagen	0,00
VIII. Jahresverlust	0,00
	<hr/>
	167.041,42
	<hr/>

<u>Mittelverwendung</u>	EUR
I. Leistungen für die statutarisch festgelegten Zwecke	-66.775,77
II. Spendenwerbung	0,00
III. Verwaltungsausgaben	-319,31
IV. Sonstige Ausgaben, sofern nicht unter Punkt I. bis III. enthalten	0,00
V. Zuführung zu Passivposten für noch nicht widmungsgemäß verwendete Spenden bzw. Subventionen	-99.946,34
VI. Zuführung zu Rücklagen	0,00
VII. Jahresüberschuss	0,00
	<hr/>
	-167.041,42
	<hr/>